

Ihnen Herrschaft von Morgenstein! Ich  
 beschreibe aus Wien vom 13<sup>ten</sup> d. M. sechs Tage  
 die Vergnügen zu empfangen, so mir das Compten  
 Ihrer Dispost über Kayserl. Kollation, welches  
 die mir gleichzeitig zu übernehmen die Zufälligkeit  
 hatten. Ich dankt Ihnen aufrichtig für beydes.  
 Diesen Ihre Dispost wurde ich mit Vergnügen alle  
 Aufmerksamkeiten mittheilen. Was die mir über  
 Wünsche sagen, kann mir nicht anders als freuen  
 machen. Größtes Interesse hat, was die als  
 Kammern, über Wien und seine Kunst Sammlungen sagen.  
 Ich würde sehr Ihnen mit Vergnügen, mittheilen für  
 mich so man, für Ihre persönliche Bekanntschaft  
 zu haben, und die werden sich man die  
 Vergnügen der Wunschkreisung überzueht hatten,  
 mit welchem ich Ihnen meist beglückwünschen werden.  
 Wünsche den 30<sup>ten</sup> April 1825.

Wien

zu dem Herrn Herrschaft von Morgenstein.